

## Zusatzvereinbarung

zum Kleingarten-Pachtvertrag vom .....

(Datum)

zwischen dem  
*Kreisverband Potsdam der Garten- und Siedlerfreunde e.V. (KV)*  
und dem/den  
Pächter(n) .....

(Name, Vorname)/(Name, Vorname)

Der Pächter hat in seinem Kleingarten Parzellen-Nr.: ..... in der Kleingartenlage  
*Verein der Gartenfreunde „Am Weissen See e.V.“* folgende Baulichkeit errichtet:

.....  
.....  
.....  
.....

1. Die Vertragsparteien sind sich darüber einig, dass die Zulässigkeit dieser Baulichkeit in der Literatur und in der Rechtsprechung umstritten ist.
2. Der Pächter hat keinen Anspruch auf Entschädigung für die Baulichkeit.
3. Im Falle des Pächterwechsels wird die Baulichkeit nicht bewertet.
4. Auf Verlangen des Bodeneigentümers, oder eines anderen berechtigten Dritten verpflichtet sich der Pächter, die Baulichkeit unverzüglich zu entfernen.
5. Der Pächter verpflichtet sich, spätestens 14 Tage vor Beendigung des Pachtvertrags die Baulichkeit auf Verlangen des Verpächters zu entfernen.
6. Der Pächter wird, unabhängig von dem Anspruchsteller und unabhängig von der konkreten rechtlichen Situation, in keinem Fall Schadensersatzforderungen, oder andere Forderungen an den Verpächter, bezogen auf die Baulichkeit, stellen.

Potsdam, den .....

.....  
(Verpächter)

.....  
(Pächter)

.....  
(Pächter)